

Procurement

Bekanntmachung von Ausschreibungen

Ansprechpartner

Unsere Zeichen

Name Walter Pauly
Telefon (02234) 935-23493
Telefax
E-Mail walter.pauly@rwe.com

Frechen, 19.04.2023

Laufende-Nr.:	2023-006
Ausschreibungsgegenstand:	
Erdfeuchte Verbringung von Kraftwerksreststoffen (KWR) auf der Deponie Ville-Hauptfeld im Tagebau Vereinigte Ville	
Warengruppenbereich:	TB11
Auftragsart:	Dienstleistung
Auftragsvolumen:	€ -
Vertragslaufzeit:	5 Jahre ab 01.01.2024
Datum der Internetveröffentlichung:	20.04.2023
Ende der Bewerbungsfrist:	04.05.2023
Datum Versendung der Ausschreibungsunterlagen:	Mai 2023 *
Angebotsabgabetermin:	Ende Juni 2023 *

Kurzbeschreibung:

Im Tagebau Vereinigte Ville werden auf der Deponie für Kraftwerksreststoffe Ville-Hauptfeld die Reststoffe aus der Verbrennung von Braunkohle in dem Industriekraftwerk Knapsacker Hügel, Betriebsteile Berrenrath und Goldenberg-Werk, und dem Industriekraftwerk Frechen sowie von industriellen Großabnehmern von Braunkohle oder Braunkohlenprodukten auf einer Deponie der Deponieklasse I abgelagert.

Die anfallenden Reststoffe (2022: ca. 170.000 t) werden im jeweiligen Kraftwerksbereich vom Auftragnehmer mit den dort vorhandenen Umschlageneinrichtungen zur Fahrerselbstbeladung in Silofahrzeuge geladen und nach Verwiegung über öffentliche und private Straßen sowie befestigte Wege zu der dem Auftragnehmer im Rahmen des Auftrages bereitgestellten Aschemisch- und -verladestation im Deponiebereich gefahren. Kunden, die ihre Reststoffe mit Silofahrzeugen entsorgen, fahren direkt die Aschestation des Auftragnehmers im Deponiebereich an, wo die Reststoffe vom Auftragnehmer übernommen werden (2022: ca. 45.000 t). Für das ordnungsgemäße Entladen der Silofahrzeuge der Kunden ist der Auftragnehmer zuständig.

* Dieser Termin ist unverbindlich, Änderungen sind vorbehalten.
Der verbindliche Angebotsabgabetermin wird in den Ausschreibungsunterlagen genannt.



RWE Power Aktiengesellschaft

RWE Platz 2
45141 Essen

T +49 201 5179-0
F +49 201 5179-5299
I www.rwe.com

Vorsitzende des
Aufsichtsrates:
Zvezdana Seeger

Vorstand:
Dr. Frank Weigand
(Vorsitzender)
Dr. Lars Kulik
Kemal Razanica
Nikolaus Valerius

Sitz der Gesellschaft:
Essen und Köln
Eingetragen beim
Amtsgericht Essen
HR B 17420
Eingetragen beim
Amtsgericht Köln
HR B 117

Bankverbindung:
Commerzbank Köln
BIC COBADEFF370
IBAN: DE72 3704 0044
0500 1490 00

Gläubiger-IdNr.
DE37ZZZ00000130738

USt-IdNr. DE 8112 23 345
St-Nr. 112/5717/1032

In der vom Auftragnehmer zu betreibenden und instand zu setzenden Aschemischstation werden die Reststoffe vom Auftragnehmer aus den Silofahrzeugen ausgeblasen und befeuchtet. Insbesondere ist die Einstellung des erforderlichen Feuchtigkeitsgehaltes der Reststoffe während des Betriebes Aufgabe des Auftragnehmers.

Die befeuchteten Reststoffe werden anschließend mit geeigneten Geräten auf LKW verladen, auf kürzestem Weg in den Ablagerungsbereich transportiert, abgekippt und mit Erdbaugeräten eingebaut.

Darüber hinaus ist der Auftragnehmer auch für den Einbau von in offenen LKW abgekippten, erdfeuchten Reststoffen zuständig.

Zum Auftragsumfang zählen auch im direkten Zusammenhang mit den Verkipparbeiten stehende Arbeiten wie Immissionsschutz und Wasserhaltungen betreiben.

Teilnahmebedingungen:

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in geeigneter und nachvollziehbarer Form der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen an der beschränkten Ausschreibung beizubringen:

1. Erklärung, dass die Gesamtabwicklung in deutscher Sprache (in Wort und Schrift) erfolgt;
2. Erklärung, dass kein Bußgeld nach § 5 des Arbeitnehmer-Entsende-Gesetz gegen den Bewerber erhoben wurde, und die Vorschriften dieses Gesetzes eingehalten werden;
3. Erklärung, dass der Bewerber sich nicht in einem Insolvenzverfahren befindet;
4. Nachweis über die Zahlung der Steuern und Sozialbeiträge nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates (in Deutschland: Steuerbescheinigung des Finanzamtes, Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen sowie Berufsgenossenschaften);
5. Nachweis über die Einhaltung des Mindestlohngesetzes (MiloG)
6. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens der letzten 3 Jahre und Anzahl der Mitarbeiter;
7. Vorlage einer Zertifizierungsurkunde im Bereich Arbeitssicherheit (AMS-Zertifizierung nach SCC, SeSaM, BG oder glchw.);
8. Bestätigung dass die Mitarbeiter einen Sicherheitspass führen;
9. Vorlage detaillierter Referenzlisten über gleichwertige Arbeiten mit vergleichbaren Leistungsanforderungen (Silotransporte, Anlagenbetrieb Aschemischanlage, Fachbetrieb DepV, Immissionsschutz, Betrieb Wasserhaltung);
10. Nachweis über QS-System gemäß DIN EN ISO 9001:2008-12 oder gleichwertig;

Die Tätigkeiten finden im Bereich der Bergaufsicht statt. Die durch Betriebspläne und Genehmigungen gebildeten Rahmenbedingungen sind einzuhalten wie auch die vom Auftraggeber erlassenen Vorschriften zum Arbeitsschutz.

Für dieses Bewerbungsverfahren werden nur Firmen, die die geforderten Nachweise und Erklärungen vollständig der Bewerbung beifügen, berücksichtigt.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. den Drijver, Tel. (0221) 480-23367, E-Mail: jacobus.drijver@rwe.com.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an nachstehende Anschrift oder per Email an: walter.pauly@rwe.com

— RWE Power AG
Abt. PFP-TC, Procurement Cross-Sectional Services
Herr Walter Pauly
RWE Power AG
Frechener Str. 12
D-50226 Frechen

Die Ausschreibungsunterlagen sowie alle weiteren Informationen erhalten Sie bei o. g. Ansprechpartner.